

RAUM UND WOHNEN

DAS SCHWEIZER MAGAZIN FÜR ARCHITEKTUR, WOHNEN UND DESIGN

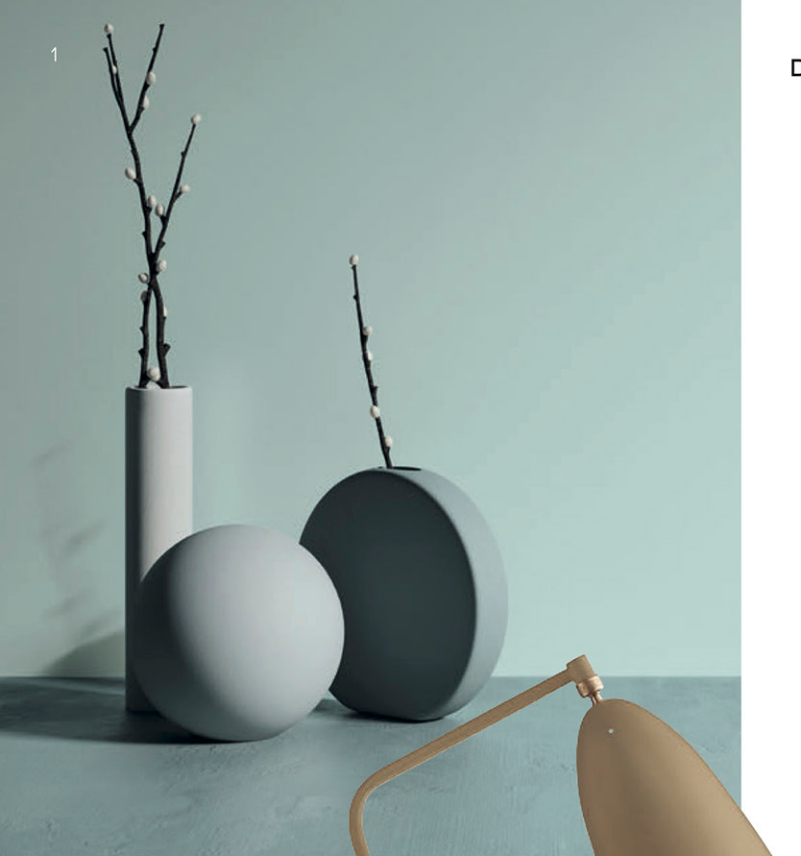
D DOSSIER – Naturtalente

WOHNEN – Im grünen Bereich 30

EXTRA – Möbel aus Skandinavien 64

Trend – Retter der Tafelrunde 90





Zarte Pflänzchen

Aus jedem noch so kleinen Pflänzchen kann mit viel Liebe, Pflege und Zuspruch etwas Grosses, Kräftiges werden. Was, wenn es uns aber gerade wegen seiner zarten, filigranen Erscheinung und der zurückhaltenden Farbgebung verzaubert hat? Nun, dann sollten wir es erst recht pflegen und unsere Bewunderung spüren lassen. (SC)

1_Mit der neuen Kollektion Atelier rückt die Farbe, als eines der wichtigsten Gestaltungselemente in der Inneneinrichtung, in den Mittelpunkt. Insgesamt acht von der Natur inspirierte Töne umfasst die Porzellan-Steinzeugkollektion, darunter dieser zarte namens Fiordaliso. **Casalgrande Padana**

2_«Easy Peasy». Nicht nur der Name ist sympathisch – auch die Reihe freundlicher Charaktere von weiblicher und männlicher Gestalt, die an abstrahierte Puppen erinnern. Die tragbaren LED-Leuchten aus Glas und Metall sind in verschiedenen Farbkombinationen erhältlich und verleihen jeder Umgebung Wärme. **Nichetto Studio**

3_Als ein grafisches Zusammenspiel von Glas und Metall beschreiben die Designer ihre vielfältige Serie türloser Schränke namens Lyn. Abhängig von den Lichtverhältnissen werden die zur Schau gestellten Lieblingsstücke sanft von der Farbe des Glases umspielt und ziehen so die Blicke auf sich. Design: **Studio Visser & Meijwaard. Pulpo**



4_Verhilft jedem noch so zarten Pflänzchen zu einem glanzvollen Auftritt: Die kompakte und robuste Messing-Vase «Techon», die, wie alle Produkte des Labels, in der Schweiz designt und produziert wird. **Pratika Intrano**

5_Eine alte Bekannte in neuem Gewand: Greta M. Grossmans ikonische «Gräshoppa»-Leuchte stammt zwar aus dem Jahr 1947. Doch erst seit diesem Jahr ist sie in einem warmen Oliv-Braun erhältlich. **Gubi**

BEZUGSQUELLEN SEITE 141